

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hagen, Stadt der FernUniversi.  
Januar 2019



**Sperrfrist:  
31.01.2019, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Hagen, Stadt der FernUniversi.
<b>Berichtsmonat:</b>	Januar 2019
<b>Erstellungsdatum:</b>	28.01.2019
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 31.01.2019, 10:00 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	01.03.2019
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Fax:</b>	Fax: 0211 / 4306-470

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2019.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise

### Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab diesem Monat im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. In den folgenden Monaten werden – wie bei den übrigen Maßnahmen auch – die vorläufigen Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Januar 2019

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">17</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Hagen, Stadt der FernUniversi.  
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	16.374	16.417	16.427	-43	-0,3	-788	-4,6	-5,4	-6,0	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	9.535	9.164	9.210	371	4,0	-217	-2,2	-3,5	-4,0	
57,3% Männer	5.464	5.190	5.161	274	5,3	69	1,3	-1,4	-3,1	
42,7% Frauen	4.071	3.974	4.049	97	2,4	-286	-6,6	-6,1	-5,1	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	879	839	873	40	4,8	-71	-7,5	-10,0	-11,7	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	187	185	197	2	1,1	-35	-15,8	-19,6	-14,3	
31,8% 50 Jahre und älter	3.028	2.903	2.892	125	4,3	93	3,2	0,6	0,3	
19,2% dar. 55 Jahre und älter	1.827	1.772	1.757	55	3,1	72	4,1	3,0	2,6	
43,5% Langzeitarbeitslose	4.151	4.094	4.115	57	1,4	-285	-6,4	-6,4	-7,2	
7,9% Schwerbehinderte Menschen	753	730	726	23	3,2	34	4,7	3,3	2,4	
39,3% Ausländer	3.747	3.578	3.612	169	4,7	40	1,1	-1,8	-2,1	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.967	1.847	2.218	120	6,5	120	6,5	-1,8	8,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	734	572	616	162	28,3	-16	-2,1	6,3	18,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	565	541	746	24	4,4	140	32,9	0,4	22,5	
seit Jahresbeginn	1.967	24.215	22.368	x	x	120	6,5	-2,3	-2,3	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.587	1.898	2.129	-311	-16,4	-4	-0,3	-3,9	-6,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	350	447	483	-97	-21,7	-13	-3,6	8,0	-16,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	447	561	686	-114	-20,3	26	6,2	-4,1	6,5	
seit Jahresbeginn	1.587	24.577	22.679	x	x	-4	-0,3	-4,7	-4,8	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	9,5	9,1	9,2	x	x	x	9,8	9,5	9,6	
dar. Männer	10,0	9,5	9,4	x	x	x	10,0	9,7	9,8	
Frauen	8,9	8,7	8,9	x	x	x	9,6	9,4	9,4	
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,1	8,4	x	x	x	8,9	8,8	9,3	
15 bis unter 20 Jahre	7,6	7,5	8,0	x	x	x	8,5	8,8	8,8	
50 bis unter 65 Jahre	8,8	8,4	8,4	x	x	x	8,8	8,6	8,6	
55 bis unter 65 Jahre	9,1	8,8	8,7	x	x	x	9,2	9,0	8,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,5	10,1	10,1	x	x	x	10,8	10,5	10,6	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.750	10.451	10.503	299	2,9	-230	-2,1	-3,3	-3,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.554	12.465	12.503	89	0,7	-513	-3,9	-3,8	-4,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.602	12.514	12.554	88	0,7	-500	-3,8	-3,7	-3,9	
Unterbeschäftigungsquote	12,2	12,1	12,2	x	x	x	12,8	12,7	12,8	
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld	2.090	1.896	1.808	194	10,2	-5	-0,2	0,6	-1,3	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.631	17.496	17.497	135	0,8	-888	-4,8	-5,4	-5,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.999	7.902	7.831	97	1,2	-460	-5,4	-6,4	-6,7	
Bedarfsgemeinschaften	12.199	12.150	12.178	49	0,4	-576	-4,5	-5,1	-5,2	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	264	329	512	-65	-19,8	-144	-35,3	-27,1	7,8	
Zugang seit Jahresbeginn	264	5.778	5.449	x	x	-144	-35,3	-3,1	-1,1	
Bestand	2.455	2.592	2.797	-137	-5,3	30	1,2	7,4	18,7	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Hagen, Stadt der FernUniversi.  
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	3.886	3.872	3.789	14	0,4	39	1,0	-1,0	-1,6	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.364	2.142	2.056	222	10,4	-26	-1,1	-0,7	-3,4	
60,4% Männer	1.429	1.260	1.178	169	13,4	33	2,4	0,4	-4,1	
39,6% Frauen	935	882	878	53	6,0	-59	-5,9	-2,3	-2,6	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	249	243	241	6	2,5	-27	-9,8	6,6	-5,9	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	29	25	-2	-6,9	2	8,0	38,1	-19,4	
38,9% 50 Jahre und älter	919	844	807	75	8,9	-2	-0,2	-2,2	-3,0	
27,7% dar. 55 Jahre und älter	654	626	612	28	4,5	-26	-3,8	-1,7	-1,0	
12,4% Langzeitarbeitslose	292	291	265	1	0,3	1	0,3	8,2	-3,6	
10,4% Schwerbehinderte Menschen	246	231	211	15	6,5	2	0,8	2,2	1,9	
27,0% Ausländer	639	569	543	70	12,3	19	3,1	-1,7	-1,6	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	848	734	863	114	15,5	-27	-3,1	2,5	19,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	535	401	414	134	33,4	-28	-5,0	7,5	23,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	169	263	-14	-8,3	14	9,9	18,2	62,3	
seit Jahresbeginn	848	8.806	8.072	x	x	-27	-3,1	-1,3	-1,6	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	588	619	729	-31	-5,0	-2	-0,3	-4,6	-3,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	190	236	251	-46	-19,5	-23	-10,8	15,1	-13,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	150	243	1	0,7	13	9,4	-4,5	39,7	
seit Jahresbeginn	588	8.393	7.774	x	x	-2	-0,3	-2,1	-1,9	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,1	2,1	x	x	x	2,4	2,2	2,1	
dar. Männer	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,6	2,3	2,3	
Frauen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,2	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,1	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,0	x	x	x	1,0	0,8	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,7	2,6	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,0	x	x	x	3,5	3,3	3,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,4	2,4	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.529	2.315	2.235	214	9,2	-3	-0,1	0,5	-1,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.901	2.715	2.642	186	6,9	15	0,5	1,7	-0,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.945	2.760	2.689	185	6,7	25	0,9	2,0	0,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,7	2,6	x	x	x	2,9	2,7	2,6	
<b>Leistungsempfänger</b>										
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	2.090	1.896	1.808	194	10,2	-5	-0,2	0,6	-1,3	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2018 und Januar 2019; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Hagen, Stadt der FernUniversi.  
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	12.488	12.545	12.638	-57	-0,5	-827	-6,2	-6,7	-7,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.171	7.022	7.154	149	2,1	-191	-2,6	-4,3	-4,2
56,3% Männer	4.035	3.930	3.983	105	2,7	36	0,9	-1,9	-2,8
43,7% Frauen	3.136	3.092	3.171	44	1,4	-227	-6,7	-7,2	-5,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	630	596	632	34	5,7	-44	-6,5	-15,3	-13,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	160	156	172	4	2,6	-37	-18,8	-25,4	-13,6
29,4% 50 Jahre und älter	2.109	2.059	2.085	50	2,4	95	4,7	1,7	1,7
16,4% dar. 55 Jahre und älter	1.173	1.146	1.145	27	2,4	98	9,1	5,7	4,7
53,8% Langzeitarbeitslose	3.859	3.803	3.850	56	1,5	-286	-6,9	-7,4	-7,5
7,1% Schwerbehinderte Menschen	507	499	515	8	1,6	32	6,7	3,7	2,6
43,3% Ausländer	3.108	3.009	3.069	99	3,3	21	0,7	-1,8	-2,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.119	1.113	1.355	6	0,5	147	15,1	-4,5	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	199	171	202	28	16,4	12	6,4	3,6	8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	410	372	483	38	10,2	126	44,4	-6,1	8,1
seit Jahresbeginn	1.119	15.409	14.296	x	x	147	15,1	-2,8	-2,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	999	1.279	1.400	-280	-21,9	-2	-0,2	-3,5	-7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	160	211	232	-51	-24,2	10	6,7	1,0	-19,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	296	411	443	-115	-28,0	13	4,6	-4,0	-5,7
seit Jahresbeginn	999	16.184	14.905	x	x	-2	-0,2	-6,0	-6,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,0	7,1	x	x	x	7,4	7,4	7,5
dar. Männer	7,4	7,2	7,3	x	x	x	7,4	7,4	7,6
Frauen	6,9	6,8	7,0	x	x	x	7,4	7,4	7,4
15 bis unter 25 Jahre	6,1	5,7	6,1	x	x	x	6,3	6,6	6,9
15 bis unter 20 Jahre	6,5	6,3	7,0	x	x	x	7,6	8,0	7,6
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,0	6,1	x	x	x	6,0	6,1	6,1
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,7	5,7	x	x	x	5,6	5,7	5,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	7,7	7,9	x	x	x	8,1	8,1	8,3
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.221	8.136	8.268	85	1,0	-227	-2,7	-4,3	-4,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.653	9.750	9.861	-97	-1,0	-528	-5,2	-5,2	-5,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.657	9.754	9.865	-97	-1,0	-525	-5,2	-5,2	-5,0
Unterbeschäftigungsquote	9,4	9,5	9,6	x	x	x	10,0	10,1	10,2
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	17.631	17.496	17.497	135	0,8	-888	-4,8	-5,4	-5,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	7.999	7.902	7.831	97	1,2	-460	-5,4	-6,4	-6,7
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	12.199	12.150	12.178	49	0,4	-576	-4,5	-5,1	-5,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2018 bis Januar 2019.

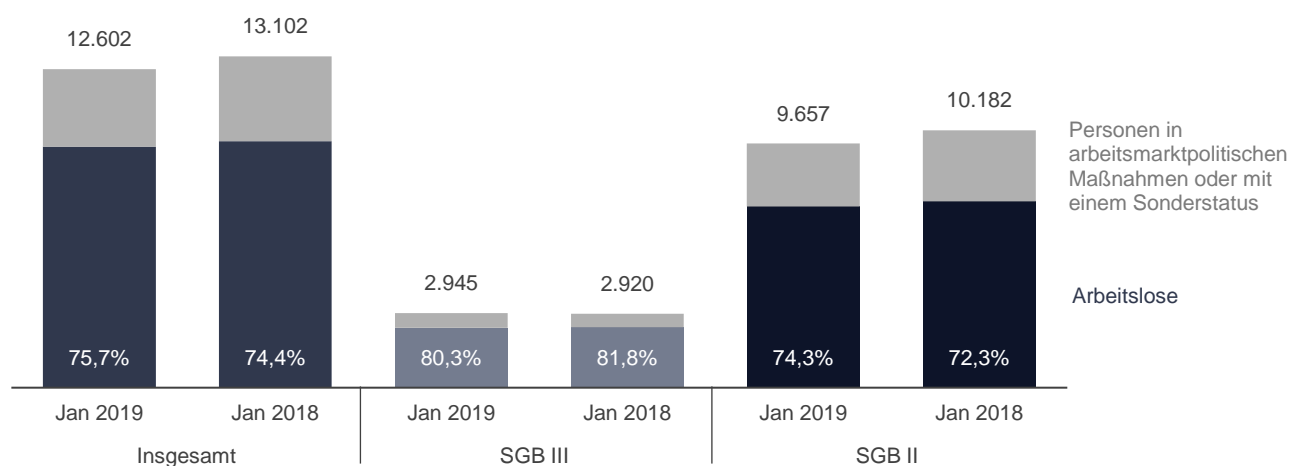
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Januar 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Jan 2019	Dez 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
					absolut	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	9.535	9.164	371	4,0	-217	-2,2	-3,5	-4,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.215	1.287	-72	-5,6	-13	-1,1	-2,0	-0,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	660	723	-63	-8,7	-30	-4,3	-2,4	-0,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	555	564	-9	-1,6	17	3,2	-1,4	-0,9
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	10.750	10.451	299	2,9	-230	-2,1	-3,3	-3,6
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.804	2.014	-210	-10,4	-283	-13,6	-6,0	-6,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	547	558	-11	-2,0	23	4,4	6,5	6,5
Arbeitsgelegenheiten	216	248	-32	-12,9	-29	-11,8	4,2	7,5
Fremdförderung	786	874	-88	-10,1	-205	-20,7	-14,6	-13,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	14	10	4	40,0	-8	-36,4	-54,5	-50,0
Beschäftigungszuschuss	33	35	-2	-5,7	-4	-10,8	-7,9	-10,3
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	36	-36	-100,0	-35	-100,0	2,9	5,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	208	253	-45	-17,8	-25	-10,7	-3,8	-17,4
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	12.554	12.465	89	0,7	-513	-3,9	-3,8	-4,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	48	49	-1	-2,0	13	37,1	32,4	50,0
Gründungszuschuss	44	45	-1	-2,2	10	29,4	25,0	42,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	12.602	12.514	88	0,7	-500	-3,8	-3,7	-3,9
Unterbeschäftigungsquote	12,2	12,1	x	x	x	12,8	12,7	12,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,7	73,2	x	x	x	74,4	73,1	73,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)
**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Januar 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Jan 2019	Dez 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.364	2.142	222	10,4	-26	-1,1	-0,7	-3,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	165	173	-8	-4,6	23	16,2	19,3	24,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	165	173	-8	-4,6	23	16,2	19,3	24,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.529	2.315	214	9,2	-3	-0,1	0,5	-1,7
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	372	400	-28	-7,0	18	5,1	9,3	9,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	276	291	-15	-5,2	26	10,4	16,9	19,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	39	49	-10	-20,4	2	5,4	2,1	21,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	60	-3	-5,0	-10	-14,9	-13,0	-30,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.901	2.715	186	6,9	15	0,5	1,7	-0,1
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	44	45	-1	-2,2	10	29,4	25,0	42,4
Gründungszuschuss	44	45	-1	-2,2	10	29,4	25,0	42,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.945	2.760	185	6,7	25	0,9	2,0	0,4
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,7	x	x	x	2,9	2,7	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,3	77,6	x	x	x	81,8	79,8	79,5
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.171	7.022	149	2,1	-191	-2,6	-4,3	-4,2
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.050	1.114	-64	-5,7	-36	-3,3	-4,6	-3,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	495	550	-55	-10,0	-53	-9,7	-7,7	-6,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	555	564	-9	-1,6	17	3,2	-1,4	-0,9
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.221	8.136	85	1,0	-227	-2,7	-4,3	-4,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.432	1.614	-182	-11,3	-301	-17,4	-9,2	-9,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	271	267	4	1,5	-3	-1,1	-2,9	-4,3
Arbeitsgelegenheiten	216	248	-32	-12,9	-29	-11,8	4,2	7,5
Fremdförderung	747	825	-78	-9,5	-207	-21,7	-15,4	-14,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	14	10	4	40,0	-8	-36,4	-54,5	-50,0
Beschäftigungszuschuss	33	35	-2	-5,7	-4	-10,8	-7,9	-10,3
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	36	-36	-100,0	-35	-100,0	2,9	5,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	151	193	-42	-21,8	-15	-9,0	-0,5	-12,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	9.653	9.750	-97	-1,0	-528	-5,2	-5,2	-5,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	4	4	-	-	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	9.657	9.754	-97	-1,0	-525	-5,2	-5,2	-5,0
Unterbeschäftigungsquote	9,4	9,5	x	x	x	10,0	10,1	10,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,3	72,0	x	x	x	72,3	71,4	71,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

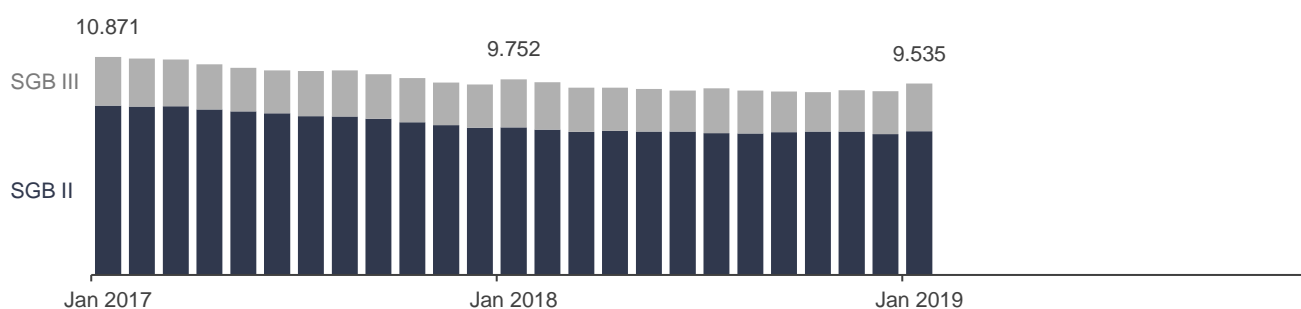
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Januar 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 371 auf 9.535 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 217 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 9,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.364, das sind 222 mehr als im Vormonat und 26 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.171 Arbeitslose, das ist ein Plus von 149 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2018 waren es 191 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,2%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	9.535	371	4,0	-217	-2,2	9,5	9,1	9,8
Männer	5.464	274	5,3	69	1,3	10,0	9,5	10,0
Frauen	4.071	97	2,4	-286	-6,6	8,9	8,7	9,6
15 bis unter 25 Jahre	879	40	4,8	-71	-7,5	8,5	8,1	8,9
15 bis unter 20 Jahre	187	2	1,1	-35	-15,8	7,6	7,5	8,5
50 Jahre und älter	3.028	125	4,3	93	3,2	8,8	8,4	8,8
55 Jahre und älter	1.827	55	3,1	72	4,1	9,1	8,8	9,2
Deutsche	5.778	201	3,6	-258	-4,3	7,0	6,8	7,3
Ausländer	3.747	169	4,7	40	1,1	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>2.364</b>	<b>222</b>	<b>10,4</b>	<b>-26</b>	<b>-1,1</b>	<b>2,4</b>	<b>2,1</b>	<b>2,4</b>
Männer	1.429	169	13,4	33	2,4	2,6	2,3	2,6
Frauen	935	53	6,0	-59	-5,9	2,1	1,9	2,2
15 bis unter 25 Jahre	249	6	2,5	-27	-9,8	2,4	2,3	2,6
15 bis unter 20 Jahre	27	-2	-6,9	2	8,0	1,1	1,2	1,0
50 Jahre und älter	919	75	8,9	-2	-0,2	2,6	2,4	2,7
55 Jahre und älter	654	28	4,5	-26	-3,8	3,2	3,1	3,5
Deutsche	1.725	152	9,7	-43	-2,4	2,1	1,9	2,1
Ausländer	639	70	12,3	19	3,1	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>7.171</b>	<b>149</b>	<b>2,1</b>	<b>-191</b>	<b>-2,6</b>	<b>7,2</b>	<b>7,0</b>	<b>7,4</b>
Männer	4.035	105	2,7	36	0,9	7,4	7,2	7,4
Frauen	3.136	44	1,4	-227	-6,7	6,9	6,8	7,4
15 bis unter 25 Jahre	630	34	5,7	-44	-6,5	6,1	5,7	6,3
15 bis unter 20 Jahre	160	4	2,6	-37	-18,8	6,5	6,3	7,6
50 Jahre und älter	2.109	50	2,4	95	4,7	6,2	6,0	6,0
55 Jahre und älter	1.173	27	2,4	98	9,1	5,9	5,7	5,6
Deutsche	4.053	49	1,2	-215	-5,0	4,9	4,9	5,2
Ausländer	3.108	99	3,3	21	0,7	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

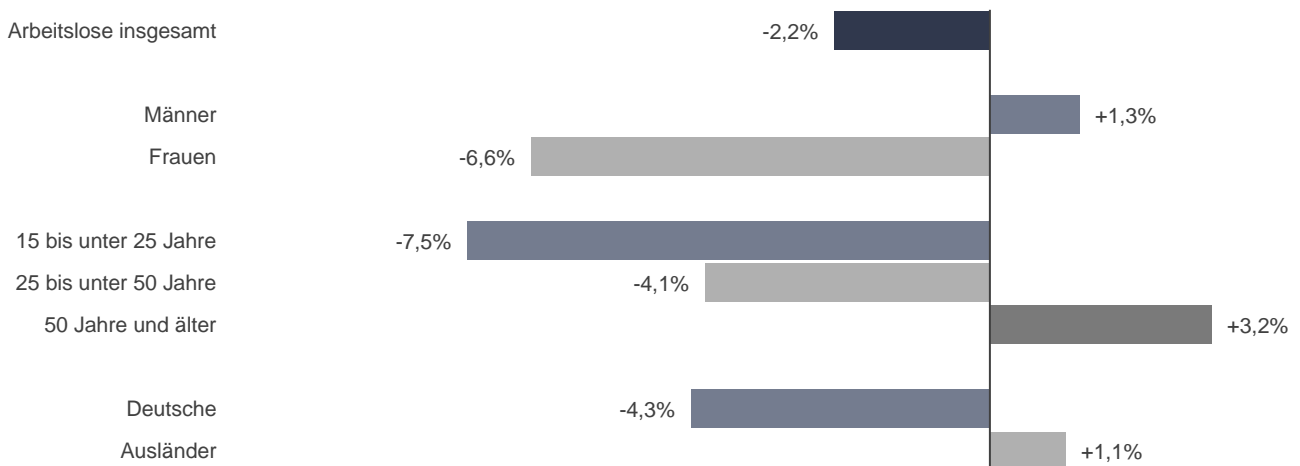
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Hagen, Stadt der FernUniversi.

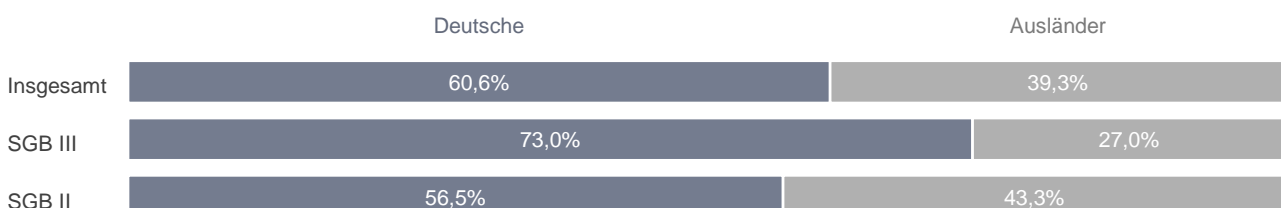
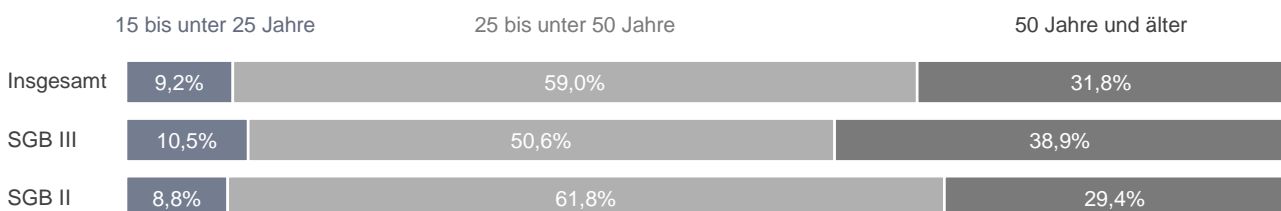
Januar 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von  $-7\%$  bei 15- bis unter 25-Jährigen bis  $+3\%$  bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



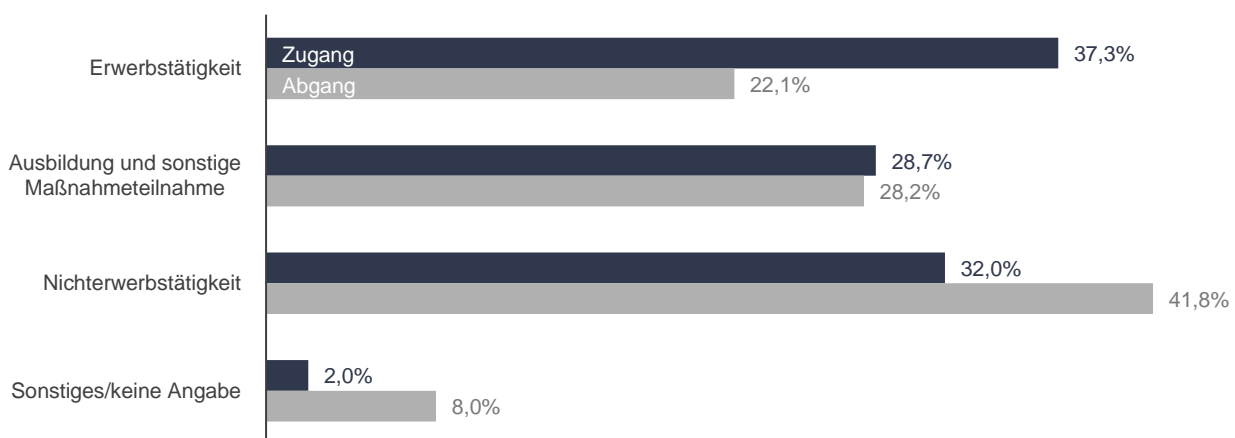
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Januar 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 1.967 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 120 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.587 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4). Im Januar meldeten sich 734 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 350 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 13 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.967	120	6,5	120	6,5	1.967	120	6,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	734	162	28,3	-16	-2,1	734	-16	-2,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	700	152	27,7	-24	-3,3	700	-24	-3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	15	150,0	16	177,8	25	16	177,8
Selbständigkeit	9	-4	-30,8	-5	-35,7	9	-5	-35,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	565	24	4,4	140	32,9	565	140	32,9
Nichterwerbstätigkeit	629	-53	-7,8	13	2,1	629	13	2,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	393	-81	-17,1	-9	-2,2	393	-9	-2,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	226	33	17,1	24	11,9	226	24	11,9
Sonstiges/keine Angabe	39	-13	-25,0	-17	-30,4	39	-17	-30,4
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.587	-311	-16,4	-4	-0,3	1.587	-4	-0,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	350	-97	-21,7	-13	-3,6	350	-13	-3,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	307	-101	-24,8	-13	-4,1	307	-13	-4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	-2	-7,7	-	-	24	-	-
Selbständigkeit	19	8	72,7	1	5,6	19	1	5,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	447	-114	-20,3	26	6,2	447	26	6,2
Nichterwerbstätigkeit	663	-101	-13,2	10	1,5	663	10	1,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	431	-109	-20,2	13	3,1	431	13	3,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	184	-8	-4,2	9	5,1	184	9	5,1
Sonstiges/keine Angabe	127	1	0,8	-27	-17,5	127	-27	-17,5

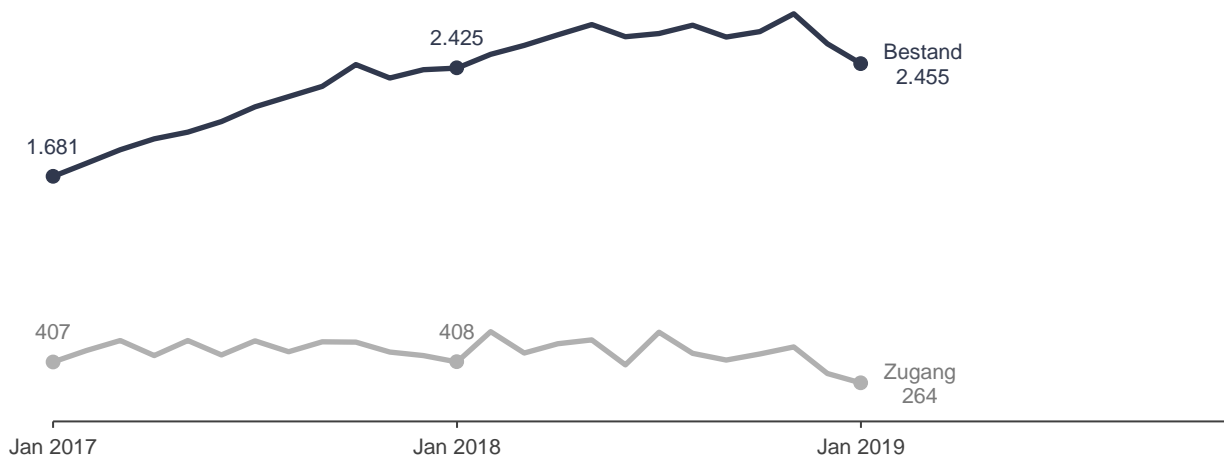
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Hagen, Stadt der FernUniversi.  
Januar 2019

Im Januar waren 2.455 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 137 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 30 Stellen mehr (+1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 264 neue Arbeitsstellen, das waren 144 oder 35 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 369 Arbeitsstellen abgemeldet, 15 oder 4 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	264	-65	-19,8	-144	-35,3	264	-144	-35,3
dar. sofort zu besetzen	115	-14	-10,9	-17	-12,9	115	-17	-12,9
sozialversicherungspflichtig	232	-62	-21,1	-156	-40,2	232	-156	-40,2
dar. sofort zu besetzen	108	-16	-12,9	-14	-11,5	108	-14	-11,5
<b>Bestand</b>	2.455	-137	-5,3	30	1,2	2.455	30	1,2
dar. sofort zu besetzen	2.241	-45	-2,0	-7	-0,3	2.241	-7	-0,3
sozialversicherungspflichtig	2.261	-149	-6,2	-28	-1,2	2.261	-28	-1,2
dar. sofort zu besetzen	2.058	-97	-4,5	-58	-2,7	2.058	-58	-2,7
<b>Abgang</b>	369	-172	-31,8	-15	-3,9	369	-15	-3,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	349	-170	-32,8	-10	-2,8	349	-10	-2,8

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

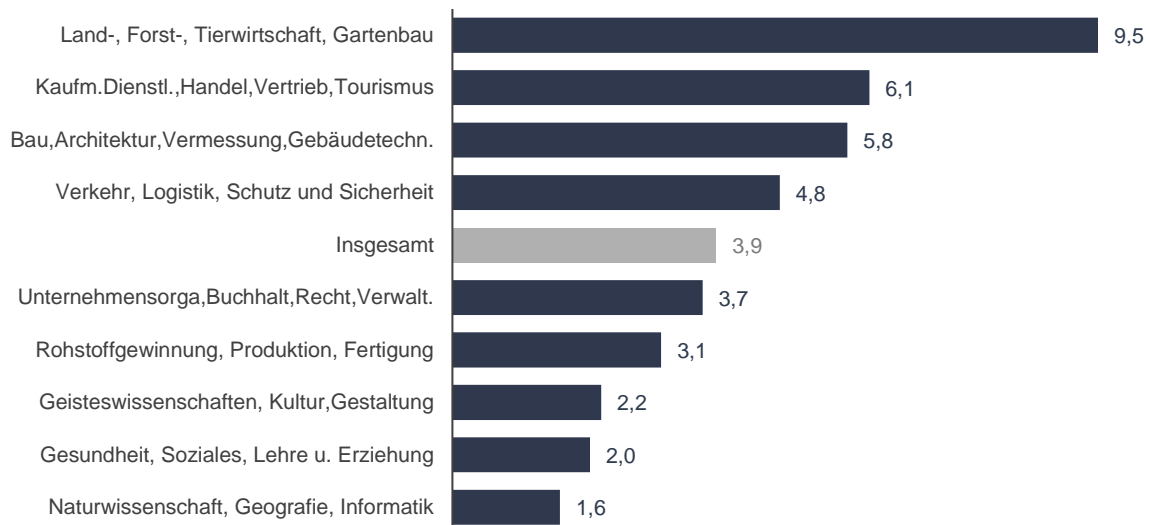
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Januar 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Jan 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	9.535	100	371	4,0	-217	-2,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	228	2,4	22	10,7	-2	-0,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.209	23,2	150	7,3	56	2,6
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	680	7,1	26	4,0	-38	-5,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	76	0,8	9	13,4	-18	-19,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.078	32,3	42	1,4	-81	-2,6
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.233	12,9	32	2,7	-76	-5,8
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	659	6,9	9	1,4	-19	-2,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	949	10,0	58	6,5	-69	-6,8
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	105	1,1	13	14,1	11	11,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	318	3,3	10	3,2	19	6,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.455	100	-137	-5,3	30	1,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	24	1,0	1	4,3	2	9,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	719	29,3	-65	-8,3	-132	-15,5
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	117	4,8	-4	-3,3	-25	-17,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	48	2,0	-	-	13	37,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	639	26,0	-34	-5,1	118	22,6
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	201	8,2	-40	-16,6	-19	-8,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	179	7,3	1	0,6	63	54,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	469	19,1	-1	-0,2	-8	-1,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	48	2,0	5	11,6	18	60,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	11	0,4	-	-	-	-

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

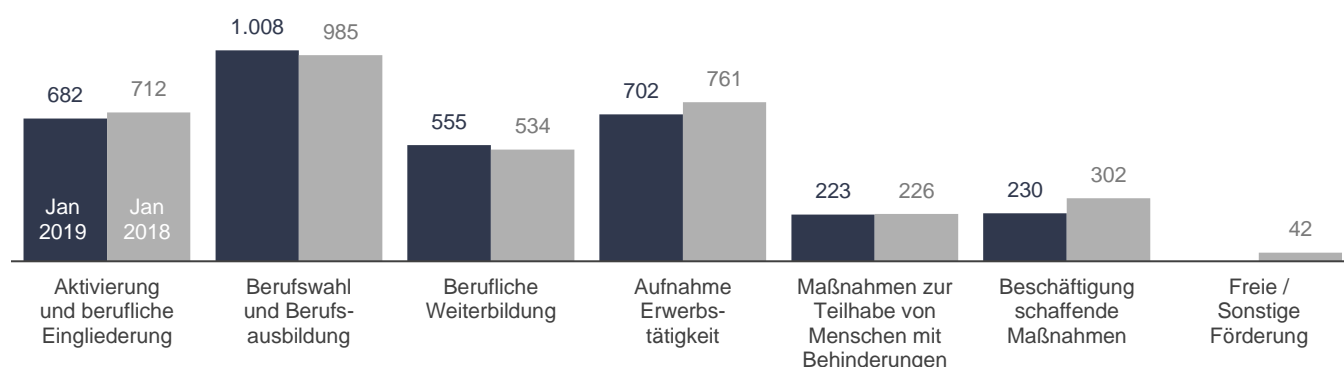
Hagen, Stadt der FernUniversi.

Januar 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	437	-147	-25,2	-39	-8,2	437	-39	-8,2
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-17	-40,5	-3	-10,7	25	-3	-10,7
Berufliche Weiterbildung	74	14	23,3	-9	-10,8	74	-9	-10,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	81	-24	-22,9	-	-	81	-	-
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-7	-38,9	1	10,0	11	1	10,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	92	52	130,0	-	-	92	-	-
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-3	-100,0	-	-3	-100,0
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	682	-71	-9,4	-30	-4,2	682	-30	-4,2
Berufswahl und Berufsausbildung	1.008	30	3,1	23	2,3	1.008	23	2,3
Berufliche Weiterbildung	555	-9	-1,6	21	3,9	555	21	3,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	702	-34	-4,6	-59	-7,8	702	-59	-7,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	223	-5	-2,2	-3	-1,3	223	-3	-1,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	230	-64	-21,8	-72	-23,8	230	-72	-23,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-42	-100,0	-	-42	-100,0
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	393	-29	-6,9	81	26,0	393	81	26,0
Berufswahl und Berufsausbildung	32	12	60,0	2	6,7	32	2	6,7
Berufliche Weiterbildung	74	-33	-30,8	4	5,7	74	4	5,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	150	29	24,0	-48	-24,2	150	-48	-24,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-21	-63,6	1	9,1	12	1	9,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	158	122	x	72	83,7	158	72	83,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversi.

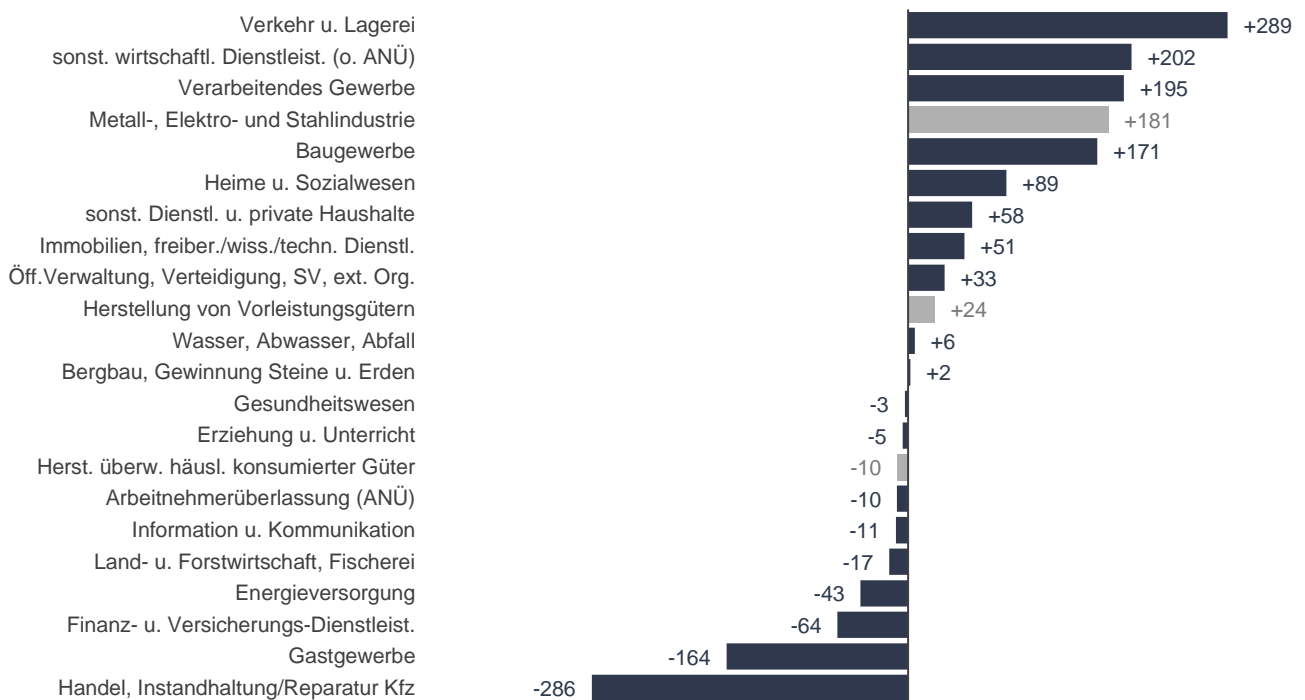
Juni 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.387. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 493 oder 0,7%, nach +822 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+289 oder +5,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-286 oder -2,9%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2018



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2018 / Jun 2017	
	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	70.387	70.413	70.648	70.948	69.894	493	0,7
55,1% Männer	38.801	38.601	38.477	38.711	38.022	779	2,0
44,9% Frauen	31.586	31.812	32.171	32.237	31.872	-286	-0,9
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	6.813	7.070	7.267	7.481	6.755	58	0,9
68,7% 25 bis unter 55 Jahre	48.346	48.347	48.481	48.683	48.599	-253	-0,5
20,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	14.702	14.482	14.377	14.272	14.046	656	4,7
73,1% Vollzeit	51.455	51.556	51.567	52.066	51.168	287	0,6
26,9% Teilzeit	18.932	18.857	19.081	18.882	18.726	206	1,1
87,1% Deutsche	61.303	61.453	61.954	62.396	61.439	-136	-0,2
12,8% Ausländer	9.023	8.901	8.637	8.500	8.407	616	7,3

<sup>1)</sup> Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Hagen, Stadt

Oktober 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	12.219	-692	-5,4
davon			
mit 1 Person	6.128	-309	-4,8
mit 2 Personen	2.292	-200	-8,0
mit 3 Personen	1.446	-127	-8,1
mit 4 Personen	1.130	-3	-0,3
mit 5 und mehr Personen	1.223	-53	-4,2
darunter			
Single-BG	6.128	-309	-4,8
Alleinerziehende-BG	2.080	-85	-3,9
Partner-BG ohne Kinder	1.189	-84	-6,6
Partner-BG mit Kindern	2.591	-180	-6,5
nicht zuordenbare BG	231	-34	-12,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.671	-266	-5,4
davon: mit 1 Kind	1.966	-182	-8,5
mit 2 Kindern	1.402	-60	-4,1
mit 3 und mehr Kindern	1.303	-24	-1,8
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	26.601	-1.352	-4,8
darunter			
Männer	13.465	-794	-5,6
Frauen	13.136	-558	-4,1
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	25.512	-1.516	-5,6
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	25.437	-1.531	-5,7
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	17.542	-1.055	-5,7
darunter			
Männer	8.743	-672	-7,1
Frauen	8.799	-383	-4,2
davon			
unter 25 Jahre	3.618	-335	-8,5
25 bis unter 55 Jahre	11.352	-814	-6,7
55 Jahre und älter	2.572	94	3,8
darunter			
Deutsche	9.452	-716	-7,0
Ausländer	8.040	-345	-4,1
darunter			
Alleinerziehende	2.062	-77	-3,6
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	7.895	-476	-5,7
darunter			
unter 3 Jahre	1.636	-41	-2,4
3 bis unter 6 Jahre	1.612	-63	-3,8
6 bis unter 15 Jahre	4.398	-338	-7,1
über 15 Jahre	249	-34	-12,0
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	75	15	25,0
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	1.089	164	17,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	502	-20	-3,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	587	184	45,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

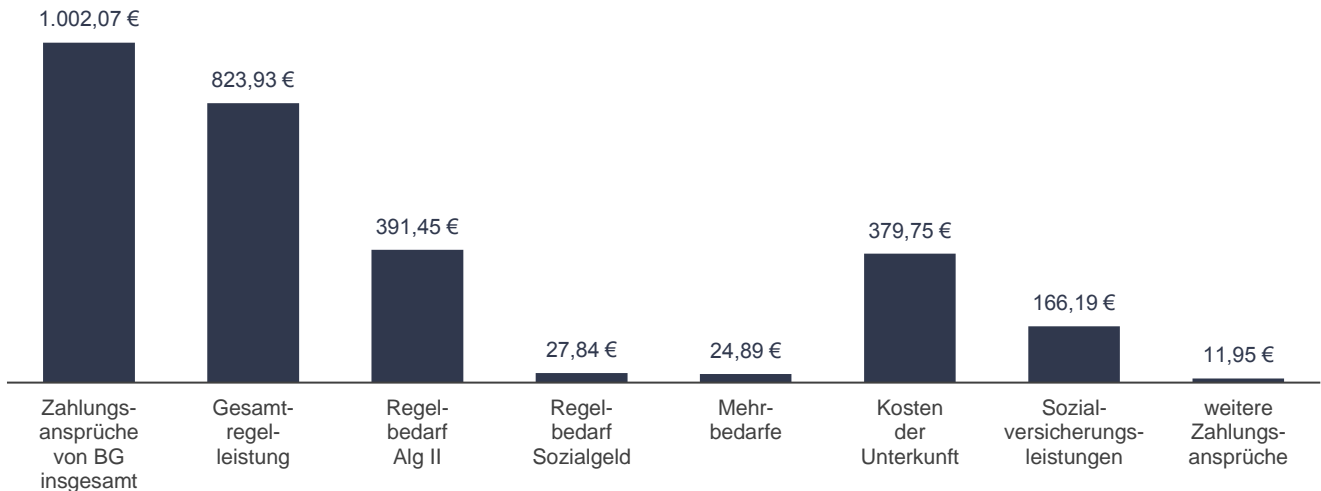
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt

Oktober 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	12.244.284	1.002	12.219	1.002
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	10.067.650	824	12.211	824
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	4.783.123	391	11.212	427
Regelbedarf Sozialgeld	340.200	28	2.461	138
Mehrbedarfe	304.124	25	5.651	54
Kosten der Unterkunft	4.640.202	380	11.805	393
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.578.114	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	2.030.665	166	12.166	167
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	145.969	12	-	-
sonstige Leistungen	86.333	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	59.221	5	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	414	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)  
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)  
[Migration](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Berufe](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Bildung](#)  
[Zeitreihen](#)  
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Amtliche Nachrichten der BA](#)  
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.